



AMT SBLATT

für Amstetten · Bräunisheim · Hofstett-Emerbuch · Reutti · Schalkstetten · Stubersheim

Ausgabe 41 · Donnerstag, 13. Oktober 2011

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

16. Oktober Fahrt des Museumstriebwagen
Lokalbahn Amstetten-Gerstetten

Bezirkshallenrunde des Württembergischen Fußballverbandes in der Aurainhalle in Amstetten!

Zu Gast am kommenden Wochenende werden **33 F-Jugend Mannschaften** aus dem **Donau/Iller Bezirk** sein.

Samstag 15.10

ab 9 Uhr mit der F-Jugend des SVA

Sonntag 16.10

ab 9 Uhr Bewirtung erfolgt
durch den
Jugendfußball des
SV Amstetten!



Festliche Konzert Gala 2011

Don Kosaken Chor
Serge Jaroff

Leitung: Wanja Hlibka

Klassische Werke und Volksweisen von:

M. Loworsky
N. Rimskij-Korsakow
P. Tschaikowskij
D. Bortnijankij
Bach/Gounod
u. a.

Credo/Rette Gott dein Volk
Abendglocken/Roter Sarafan
Eintönig klingt das Glöcklein
Wolgaschlepper/Stenka Rasin
Ich bete an die Macht der Liebe



Die russischen Stimmwunder live in Amstetten

In Zusammenarbeit mit dem Gesangverein Amstetten e. V.

Donnerstag, 03. November 2011 - 20 Uhr

Erlöserkirche Amstetten

Kartenvorverkauf 14,- €

Restkarten an der Konzertkasse 16,- €

Rathaus Amstetten, 73340 Amstetten, Lonetalstr. 19,
Tel. (0 73 31) 30 06-0

Sparkasse Ulm, 73340 Amstetten, Tel. (07 31) 1 01 28 31

Volksbank Göppingen, 73340 Amstetten, Hauptstr. 91,
Tel. (0 73 31) 44 29 98 90

Postagentur Dieter Wolfahrt, 73340 Amstetten,
Hauptstr. 64, Tel. (0 73 31) 7 12 12

Friedenskirche Amstetten - Bhf

16. Oktober 10:30 Uhr

Wenn der Glaube in die Krise kommt...



Auszeit der etwas andere Gottesdienst

Evang. Kirchengemeinde und Altpietistische Gemeinschaft Amstetter

GEMEINDE

Bürgermeister - Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon (0 73 31) 30 06-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 16.00 Uhr

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST**Für Amstetten mit Teilorten:****Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:

Von Sa., 15.10., 8.00 Uhr bis Mo. 17.10., 8.00 Uhr

Dr. Ortman, Tel. (0 73 23) 60 01.

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (07348) 98996-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Kontaktaufnahme über **Tel. (07331) 3006-0**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Gemeinderatsitzung**

Einladung zu der am 17.10.2011 um 18.30 Uhr im Rathaus stattfindenden Gemeinderatsitzung

TAGESORDNUNG

1. Werkrealschule – Antragstellung zur Umsetzung der Ganztageschule im Schuljahr 2012/2013
2. Regionalplan „Windenergie“ – Fortschreibung
3. Müllabfuhr – Vergabe
4. Winterdienst – Änderung in der Durchführung
5. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes

Die Unterlagen zu der Sitzung liegen für Interessierte im Rathaus, Zimmer 207 zur Einsicht aus, sie sind auch auf der Homepage der Gemeinde Amstetten (www.amstetten.de) veröffentlicht.

Beschluss über die Jahresrechnung 2010 sowie Beteiligungsbericht 2010

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.09.2010 die Jahresrechnung 2010 festgestellt. Ebenfalls beschlossen wurde der Beteiligungsbericht. Sowohl Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht sowie Beteiligungsbericht liegen in der Zeit vom 10.10.2011 bis 18.10.2011 je einschließlich im Rathaus, Zimmer 107 während der Dienststunden öffentlich zur Einsicht aus.

gez. Grothe, Bürgermeister

Gemeindetag Baden-Württemberg

Wichtig: Gemäß § 34 MG können **nur Parteien Gruppenauskünfte** und Adressmittlungen zur Volksabstimmung erhalten. Andere Gruppierungen, Vereinen u.Ä. dürfen keine Gruppenauskünfte erteilt werden. Die Liste der Parteien, die nach § 6 Absatz 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter Parteienunterlagen hinterlegt haben und für die deshalb ein Indiz ihrer Parteieigenschaft besteht, kann unter dem Anschriftenverzeichnis der Parteien auf der Internetseite des Bundeswahlleiters eingesehen werden (<http://www.bundeswahlleiter.de>, dort dem Link „Parteien“ und dann dem Link „Anschriften der Parteien“ folgen).

Gruppenauskünfte dürfen nur über Stimmberechtigte erteilt werden. Stimmberechtigt zur Volksabstimmung ist, wer am Abstimmungstag (27. Nov. 2011) zum Landtag wahlberechtigt ist (§ 2 Abs. 1 VAbstG), also

- Deutsche im Sinne von Art. 116 GG,
- die am Abstimmungstag das 18. Lebensjahr vollendet haben (letztes Geburtsdatum 27.11.1993),
- seit mindestens drei Monate in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben (letztes Zugzugsdatum 27. August 2011) oder sich sonst gewöhnlich aufhalten
- und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind (§ 7 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 LWG).

Wie auch bei Wahlen, besteht auch in diesem Fall die Möglichkeit für die Gruppenauskünfte (kostendeckende Verwaltungsgebühren nach der örtlichen Verwaltungsgebührensatzung zu erheben. Zum Thema „Adressmittlung“ s. VwV des Innenministeriums zum Meldegesetz vom 03.09.1997 (GABI. S. 532), neu erlassen am 15.11.2004 (GABI. S. 798).

Link über Internet:

http://www.gemeindetag-bw.de/extranet/php/gtinfo_zusatz.php?id=3414

Link über LVN:

http://www.service.gemeindetag-bw.intra/extranet/php/gtinfo_zusatz.php?id=3414

Weitere Informationen zur Volksabstimmung 2011 finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.gemeindetag-bw.de/extranet/php/index.php?id=0&action=sonderthemen&sub=volksabstimmung2011>

NOTRUF**112**

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Notarzt/Rettungsdienst 112

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (07331) 71570

Polizeidirektion Ulm (0731) 188-0

Krankentransport (Geislingen) (07331) 19222

Helfensteinklinik Geislingen (07331) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (07161) 77677

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (07331) 209-777

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 0172-7327020

IMPRESSUM**IMP**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten

Tel. (07331) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,

89160 Dornstadt, Tel. 07348 . 9876-0,

Fax. (07348) 9876-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN **Altpapiersammlung**

Die nächste Altpapiersammlung des DRK findet am **Sams- tag, den 22.10.2011** statt.

Reinigungspflichten von Straßenanliegern

Aus gegebenem Anlass machen wir darauf aufmerksam, dass entsprechend der örtlichen Satzung die Anlieger von Gehwegen und Straßen verpflichtet sind, das Laub und sonstigen Unrat von angrenzenden Gehwegen zu entfernen.

Es ist zudem geregelt, dass der Kehricht nicht den Straßenentwässerungsanlagen oder den Nachbargrundstücken zugeführt werden darf.

Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Weitere Information hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.amstetten.de/ortsrecht.html>

Informationen zur Rattenbekämpfung

Nachdem immer wieder Fragen in der Bevölkerung zur Bekämpfung von Ratten auftreten, möchten wir nachfolgend auf einige Punkte aufmerksam machen:

In der Polizeiverordnung der Gemeinde Amstetten wird in § 20 ff erläutert, dass die Grundstückseigentümer, die einen Rattenbefall festgestellt haben, verpflichtet sind, dies unverzüglich der Gemeindeverwaltung mitzuteilen. Es ist weiter beschrieben, dass die Grundstückseigentümer auch selbst geeignete Bekämpfungsmaßnahmen durchführen müssen, gegebenenfalls sachkundige Personen bzw. Firmen damit beauftragen. Besonders möchten wir darauf hinweisen, dass Abfallstoffe, insbesondere Küchen- und Futterabfälle (Komposter), von leicht zugänglichen Orten zu entfernen sind.

Die Gemeinde selbst ist ebenso gem. §§ 25,26 berechtigt, eine allgemeine Rattenbekämpfung in einem bestimmten Teil von einem Sachkundigen durchführen zu lassen, wobei die Grundstückseigentümer das Betreten und Auslegen von Vertilgungsmitteln zu dulden haben. Die Kosten tragen hierbei alle Beteiligten.

GLÜCKWÜNSCHE **Wir gratulieren**

Herr Stefan Reisch, Stubersheim
zum 73. Geburtstag am 13.10.2011
Frau Theresia Schiller, Stubersheim
zum 78. Geburtstag am 13.10.2011
Frau Rosemarie Nakoinz, Amstetten
zum 72. Geburtstag am 15.10.2011
Frau Anna Maurer, Amstetten
zum 82. Geburtstag am 15.10.2011
Frau Anna Dannenhauer, Stubersheim
zum 70. Geburtstag am 16.10.2011
Frau Elsa Mulz, Amstetten
zum 76. Geburtstag am 17.10.2011

STANDESAMT

Sterbefall

08. Oktober Franz Steeb, Schalkstetten, Hofstattstr. 6

GEMEINDEBÜCHEREI **Neue historische Romane**

Nochmals in diesem Jahr haben wir Romane eingekauft, die vor historischem Hintergrund spielen. Einige davon sollen hier kurz vorgestellt werden:

Harvell: Der Kastrat

Der Kastrat Lo Svizzero hinterlässt seinem Sohn Aufzeichnungen über sein Leben. Ein ungewöhnliches Schicksal und eine große Liebe haben sein Leben geprägt. In der Barockzeit galten Kastraten als Sänger mit Engelsstimme, aber wieso hat Svizzero einen Sohn?

Letsche: Auf der Walz

Reutlingen zur Zeit der Reformation: Als sich der 17-jährige Zimmermannsgeselle Hannes in die Kaufmannstochter Anna verliebt, verheiratet deren Vater sie mit dem arroganten Kaufmannssohn Kaspar. Hannes muss die Stadt verlassen und begibt sich auf die traditionelle dreijährige Walz, bei der er Verrat, Gier und skrupellose Machenschaften erlebt.

Renk: Die Heilerin

Margarethas Familie gehört zur Glaubensgemeinschaft der Mennoniten und lebt als Weber in Krefeld. Im Jahr 1683 entschließen sich die op den Graeffs, gemeinsam mit anderen Familien nach Pennsylvanien auszuwandern, dem von Quäkern gegründeten Staat, in dem jeder frei seinem Glauben nachgehen kann. Margarethas Wissen als Heilkundige ist hier von größtem Wert.

Riebe: Die Braut von Assisi

Der Franziskanermönch Leo aus Ulm wird Mitte des 13. Jahrhunderts nach Assisi geschickt, um einen angeblichen Selbstmord aufzuklären. Dort trifft er eine schöne junge Frau. Die beiden kommen weiteren gewaltsamen Todesfällen auf die Spur. Dabei begeben sie sich in Lebensgefahr.

**Vermeulen: Der Maler des Verborgenen**

Der hochintelligente Leonardo da Vinci lebte seiner Zeit weit voraus, vor allem als Mathematiker, Anatom und Konstrukteur. Doch wurde er vielfach nicht verstanden und lebte ein einsames Leben, obwohl er als Künstler in vielen herrschaftlichen Häusern zu Gast war.

Die vorgestellten, sowie weitere neue Romane sind im Neuhelmenregal ab Montag, 17. Oktober zur Ausleihe bereitgestellt.

Besuchen Sie uns im Rathaus zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.30 – 12.00 Uhr

Wir sehen uns in der Bücherei – Ihr Büchereiteam!

SCHULE

Experimentierwoche für Grundschul Kinder

In den Herbstferien werden verschiedene Experimente ausprobiert und dabei interessante Beobachtungen gemacht. Die Neugier und der Spaß kommen nicht zu kurz. Zum Thema Strom werden wir von der HDM unterstützt, auch ein Besuch in der Firma ist geplant. Dabei sein ist alles!

Veranstalter:	Kindergarten Zentrum
Veranstaltungsort:	Kindergarten Zentrum
Beginn:	09.00 – 12.00 Uhr
Betreuung:	ab 07.30 – 13.00 Uhr
Kosten:	Essen 8 € Material 10 € (plus Betreuungsgutscheine)

FREIWILLIGE FEUERWEHR

**FREIWILLIGE FEUERWEHR AMSTETTEN****Löschzug Hofstett****Besenfest**

Am 22. Oktober 2011 veranstaltet der Löschzug Hofstett im Gemeinschaftshaus wieder ein Besenfest. Ab 18.00 Uhr wird Hofstetter Häxle mit Kraut, Käseteller mit Musik, schwäbischer Wurstsalat, Zwiebelkuchen und mehr wieder von meisterlicher Hand für Sie vorbereitet. Zur Vesperzeit unterhält Sie Achim Kustermann am Piano mit bekannten Melodien. Ab 20.00 Uhr wird es dann zünftig. Es spielt auf: Ebi und Peter, bekannt als das Ermstal-Duo. Der Eintritt ist frei.

Auf Ihr Kommen freut sich der **Löschzug Hofstett-Emerbuch**.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren -Schelklingen e.V.**Ex-Chef von Daimler kommt nach Laichingen:****Edzard Reuter stellt sein Buch „Stunde der Heuchler.****Wie Manager und Politiker uns zum Narren halten“ vor**

Am Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, gastiert in der Volksbankakademie Laichingen Edzard Reuter, der ehemalige Vorstandsvorsitzende von Daimler-Benz. Im Gespräch mit Wolfgang Niess vom SDR blickt der 82-jährige auf ein bewegtes Leben zurück. In seinem Buch „Stunde der Heuchler. Wie Manager und Politiker uns zum Narren halten“ rechnet der ehemalige Vorstandsvorsitzende von Daimler-Benz mit all den raffgierigen Managern ab, die unter dem Deckmantel eines wichtigen Postens zuallererst an die eigene Bereicherung denken. Anhand von Beispielen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft weist er auf den Egoismus in den meinungsführenden Kreisen hin, wo jeder rücksichtslos nur nach seinem Vorteil, letztendlich nach immer mehr Geld trachtet und keine persönliche Verantwortung mehr kennt. Der Leser erfährt, wie es in der Welt der Finanzen und Spekulanten, die Hedge-Fonds nicht zu vergessen, zugeht, wie ungezügelter Geldgier Banken in den Abgrund rissen und die Weltwirtschaft in eine bedrohliche Krise stürzte, ermöglicht durch das Fehlen jeglicher abwägender Vernunft.

Er fragt sich, wodurch unsere „Eliten“ sich eigentlich auszeichnen und vermisst dort echte Vorbilder. Auch die Heuchelei in der Politik wird beleuchtet. Er kritisiert Politiker, die allein die Machtanhäufung in den Mittelpunkt ihres Denkens und Handelns stellen. Edzard Reuter ist in Sorge, dass die elementaren Wertmaßstäbe unserer Gesellschaft verlorengehen und plädiert für eine neue ethische Fundierung von Ökonomie und Politik auf der einfachen aber tragfähigen Grundlage des Gewissens, das uns sagt, was „man“ tut und was nicht. Wie schreiben die Kritiker: „Ein hoch aktuelles und engagiertes Buch. Eine „Polemik“ im besten Sinne.“

Kartenvorverkauf bei der Volkshochschule, Buchhandlung Aegis und Volksbank Laichingen.

Veranstalter sind die Volkshochschule, die Stadtbücherei und die Volksbank.

ADHS-Elterstraining

Judith Gruhler leitet zwei kostenfreie ADHS-Elterstrainings, die den Familienalltag für Eltern und Kinder entspannender gestalten sollen: In Laichingen an 4 Abenden, donnerstags, 18 bis 21.30 Uhr, ab 10. November und in Blaubeuren in einem Wochenendseminar 28./29. Oktober. Nähere Informationen bei der vhs (07333/3535).

Der Lehrgang Wirtschaftsfachwirt (IHK) startet

Mit guter Resonanz startet der Lehrgang Wirtschaftsfachwirt (IHK) in Laichingen ab dem 17. Oktober.

Der Abschluss eignet sich zur Weiterbildung für alle in Verwaltung oder Büro Tätigen. Inhalte der Ausbildung sind u.a. Unternehmensführung, Rechnungswesen und Controlling, Logistik, Marketing.

Anmeldungen sind noch möglich, Informationen können bei der vhs angefordert werden.

Vhs-Informationen für Beruf oder privat**Wie Seiten im Internet gefunden werden**

Welche Eigenschaften eine Webseite benötigt, um von der Suchmaschine gefunden zu werden, erklärt T. Alexander Mittwoch, 19. Oktober, 18.00 – 22.00 Uhr, Gymnasium Laichingen.

So telefoniert man kompetent und freundlich

Aus einer großen Unternehmensberatung heraus kommt Heide Engel. Sie kennt Tipps und Regeln wie der gute, freundliche und kompetente Telefongesprächspartner telefoniert. Wer die Chance zum Kundenkontakt auch am Telefon nicht unterschätzt, wird sich auf ihre Ratschläge gerne verlassen und mit ihren „Zauberworten“ neue Qualität in der Kommunikation einführen. Samstag, 18. Oktober, 10.00 – 17.00 Uhr im Seminarraum des vhs-Studio, Karlstr. 30, Laichingen.

Excel 2010 für Fortgeschrittene

4 Abende, mittwochs ab 19. Oktober, 19.00 – 21.30 Uhr in der Blautopfschule Blaubeuren werden Umgang mit Formeln, Statistiken, Darstellungen, Berechnungen im Tabellenkalkulationsprogramm kennen gelernt.

Medienqualifizierung Aufbaukurs für Erzieherinnen

Wer an der Medienqualifizierung teilgenommen hat, kann mit zur weiteren Wiederholung und Vertiefung an 4 Abenden ab Donnerstag, 20.10. 19.00 – 21.30 Uhr am Aufbaukurs teilnehmen. Kursort ist die Blautopfschule Blaubeuren.

Ton oder Pappmaché - bunt und lebensfroh

wirken die vielen verschiedenen Pappmachéprodukte, die im Kurs von Sandra Steck entstehen. 5 mal dienstags ab 18. Oktober, 19.00 – 21.30 Uhr in Merklingen, Nellinger Str. 12, im Atelier der Kursleiterin. Schön bestückte Stäbe aus kunstvollen Tonelementen entstehen im Kurs am 21. Oktober im Atelier von Sandra Steck, 3 Abende, 19.00 – 21.30 Uhr.

Ein Blick auf die vhs-Webseite lohnt sich, hier sind schöne Anschauungsmodelle aus vergangenen Kursen zu sehen: www.vhs.laichingen.de

Wie mit heißem Wachs schöne Weihnachtskarten entstehen

das zeigt die Encaustic-Künstlerin Monika Romer und alle werden schnell zu überzeugenden Erfolgen kommen, denn die Malerei mit heißem Wachs gelingt prima. Schon an einem Abend sind die persönlichen Weihnachtskarten gestaltet. Laichingen, Gymnasium, Dienstag, 25.10. von 19.00 - 22.00 Uhr.

Telefonisch Anmeldungen nimmt das Team der vhs entgegen von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags auch von 14.00 - 16.00 Uhr unter Tel. 07333-3535, jederzeit per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de/anmeld.htm

Volkshochschule Geislingen

Am Samstag, 15. Oktober findet von 14.00 bis 18 Uhr in der Volkshochschule die Veranstaltung „**Gedeihen trotz schwieriger Lebensumstände - Resilienz**“ Nr. 1071 mit Transaktionsanalytikerin Elke Burkhard statt. Sie beschäftigen sich an diesem Mittag damit, wie sie ihre eigene Resilienz und die ihrer Kinder stärken können um damit Alltagssituationen besser begegnen zu können.

Freie Plätze gibt es im Seminar „**Impfen, Entwurmen, Zekkenprophylaxe - Auswirkungen und mögliche Alternativen** (Kund, Katze, Pferd, Kaninchen) am Montag, 17. Oktober von 18.15 bis 19.45 Uhr.

Am Samstag, 22. Oktober beginnt das Grundseminar „**Rhetorik und Kommunikation ganzheitlich erlernt**“ mit Kommunikationstrainer Max Schreiner. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen aller Berufsgruppen in einer angenehmen Atmosphäre Scheu und Hemmungen zu nehmen und ihre Stärken zu verbessern, sowie ihre Fehler anzunehmen und positiv einzusetzen. Das Seminar findet von 9.00 bis 17.00 Uhr statt.

Freie Plätze gibt es im **Einführungsseminar „Persönliche Stärke ist kein Zufall“** am Mittwoch, 26. Oktober 2011 von 17.30 bis 21.00 Uhr. Mit dem persolog©-Persönlichkeitsmodell verstehen Sie Ihr Verhalten und das anderer noch besser und entwickeln Alternativen zu Menschen und Situationen, in denen Sie bisher „Begrenzungen“ erfahren haben. Es richtet sich an alle, die in Beruf, Familie, Verein usw. mit unterschiedlichen Charakteren zusammentreffen und sich damit nicht immer leicht tun. Die Inhalte des Kurses sind leicht verständlich und einfach anwendbar.

Für alle Kursangebote ist eine Anmeldung erforderlich: persönlich, schriftlich, telefonisch (07331-24269) oder per Email: vhs@geislingen.de erforderlich.

MUSIKSCHULE GEISLINGEN**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse - kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. (0 73 31) 8 33 44.

KIRCHEN**Evangelische Kirchengemeinde Amstetten**

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1. Johannes 5,4

Donnerstag, 13.10.

14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Freitag, 14.10.

16.30-17.30 Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, 1.-3. Klasse

18.-19.30 Uhr Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal

20.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

20.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 16.10.

Predigt: Wenn der Glaube in die Krise kommt (Mk 9,17-27)

09.30 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Pfarrer Hoene)

10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhaussaal

10.30 Uhr Auszeit-Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Pfr. Hoene)

10.30 Uhr Kindergottesdienst Bahnhof im Gemeindehaus

Montag, 17.10.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 18.10.

06.00 Uhr Gebets-Treff in der Laurentiuskirche

17.-18.00 Uhr Kinder-Hauskreis im Laurentiusweg 3 bei Frau Rodehorst, Tel. 71 03 60

19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Hoene, Kirchgasse 6

Mittwoch, 19.10.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

17.30 -19.00 Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, Jungs ab 3. Klasse

19. -20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Nachtragshaushaltsplan 2011

Der Nachtragshaushaltsplan der ev. Kirchengemeinde Amstetten für das Rechnungsjahr 2011 liegt vom 14.10. bis 21.10.2011 zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder im Pfarramt aus.

Weihnachten in Schuhkarton

Die Aktion Weihnachten im Schuhkarton sammelt ab jetzt wieder Päckchen für Kinder aus Osteuropa. Viele Kinder bekommen dort nicht viel mehr als Weihnachtsgeschenk als unser Päckchen. Sie werden vor Ort zur Weihnachtsfeier eingeladen und beschenkt, wobei es sich auch um andersgläubige bedürftige Kinder handelt. Begleitpersonal der Schuhkartonsaktion sind dabei zugegen.

2010 konnten wir aus Amstetten 117 liebevoll gepackte Schuhkartone weiterleiten. Flyer zur Aktion liegen in unseren beiden ev. Kirchen, den Kindergärten, in der Schule und bei der Abgabestelle aus. Abgabe der Kartons (möglichst Größe für normale Halbschuhe,) ist Freitag, 15. November bei Fam. Paulus, Auf dem Aurain 10, Amstetten, Tel. 07331-7656.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb

Evang. Pfarramt Schalkstetten, Schillerstraße 29:

Pfarrerinnen Eva Platz und Pfarrer Holger Platz

Tel. 07331/42228 - Fax 07331/40768

E-mail: Evang.Pfarramt.Schalkstetten@gmx.de

Mittwoch, 19.10.

- 8.00-9.00 Uhr Gebetskreis, Laurentiusweg 26
 19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre, im
 Gemeindehaus in Amstetten
 20.00 Uhr Badminton in der Aurainhalle Amstetten

**Katholische Kirchengemeinde
 ST. SEBASTIAN, Geislingen,
 ERLÖSERKIRCHE, Amstetten**
**Freitag, 14. Oktober**

- 16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 15. Oktober

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian
 19.15 Uhr Eucharistiefeier in der Vitus-Kirche in
 Türkheim

Sonntag, 16. Oktober – Dekanatsfamilientag –

- 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
 17.00 Uhr Familien- und Jugendgottesdienst zum
 Dekanatsfamilientag in St. Maria

Mittwoch, 19. Oktober

- 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in St. Sebastian
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Freitag, 21. Oktober

- 18.00 Uhr Rosenkranzandacht in Amstetten
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 22. Oktober

- 10.30 Uhr Goldene Hochzeit Eberhard und Sofie
 Woelk in der ev. Kirche in Stubersheim
 11.00 Uhr Taufe Shareefa Julius in St. Sebastian
 18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian - anschl.
 Missionsessen -

Sonntag, 23. Oktober

- 11.00 Uhr Eucharistiefeier
 - parallel Kinderkirche in Amstetten -
 anschl. Missionsessen-

BEICHTGELEGENHEIT:

- nach Vereinbarung, sonst in
 St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
 Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst

ROSENKRANZ:

- St. Sebastian **Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr**
 Amstetten **Freitag 18.00 Uhr**

DORFSPATZEN

Die nächste Probe der Dorfspatzen findet am **Freitag, 14. Oktober, um 17.00 Uhr** im Gemeinderaum der Erlöserkirche statt. Wer Freude am Singen hat, kann jederzeit bei den Dorfspatzen mitmachen.

Herzliche Einladung!!

KATHOLISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG

Die KAB-Gruppe Geislingen/Amstetten lädt am **Freitag, 14. Oktober, um 20.00 Uhr**, zu einem Vortrag in den Gemeinderaum der Erlöserkirche ein. Das Thema des Abends lautet: Was ist ein Diakon? – ein Abend zur Annäherung an ein kirchliches Amt. In mehreren Schritten erschließt uns Diakon Jürgen Zeller das Profil des Diakons, wie es die Diözese Rottenburg-Stuttgart sieht. Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierten.

EUCARISTIEFEIER IN TÜRKHEIM

Am **Samstag, 15. Oktober 2011, um 19.15 Uhr** laden wir zur nächsten Eucharistiefeier „auf der Alb“ in die Vitus-Kirche in Türkheim ein.

DEKANATSFAMILIENTAG**Sonntag, 16. Oktober um 14.00 Uhr in St. Maria.**

Der Göppinger Kinder- und Jugendzirkus „Arcobaleno“ eröffnet das Fest mit akrobatischen und zauberhaften Kunststücken. Ein Luftballonwettbewerb sendet Grüße vom Fest in die nähere und weitere Umgebung.

Das Fest für alle Sinne bietet Kurzweil und Abwechslung mit Spielen, Spielmobil, Trommelworkshop Menschenkik-

ker, Bastelangebot, Kinderschminken, Seifenblasen und vieles mehr.

Info-Stände, Straßenzeitung, religiöse Kinderbücher bieten zudem ein breites Info-Angebot rund um das Thema „Familie“.

Von 15 - 17 Uhr hat das Festkaffee geöffnet: Es werden selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Getränke, Waffeln und viele leckere Sachen gereicht.

Den Höhepunkt und Abschluss feiern wir mit einem Familiengottesdienst. Die Band der Gesamtkirchengemeinde Geislingen und die „Amstetter Dorfspatzen“ begleiten ihn musikalisch. Zusammen mit den Familiengottesdienstteams von Geislingen gestaltet der Diözesanfamilienseelsorger Michael von Rottkay die Liturgie.

ÖKUMENISCHER FILMABEND

„Willkommen bei den Sch'tis“ am **Mittwoch, 19.10.2011 um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal von St. Sebastian. Die französische Komödie aus dem Jahr 2008 erzählt die Geschichte vom Postbeamten Philippe, der entgegen den Plänen seiner Frau nicht an die Côte d'azur sondern in den Norden Frankreichs strafversetzt wird. Sein einsames Dasein als Wochenendpendler in dieser kalten, abgelegenen Gegend unter Menschen mit unverständlichem Dialekt erweist sich als amüsanter als erwartet. Der Film des Regisseurs Dany Boon war vor drei Jahren auch über die Grenzen Frankreichs hinweg ein echter Kassenschlager.

Der Eintritt ist frei!

ROSENKRANZANDACHTEN

An der Hand Marias

Das Rosenkranzgebet ist im Grunde kein Mariengebet wie viele Menschen immer noch annehmen, sondern ein Christusgebet. Mit den Perlen des Rosenkranzes und dem wiederkehrenden „Gegrüßet seist du Maria“ versuchen Christen, sich an der Hand Marias zu den entscheidenden Bildern ihres Glaubens und ihrer Erlösung führen zu lassen. Die jeweiligen „Geheimnisse des Rosenkranzes“ wollen dabei so etwas wie die bunten Glasfenster einer großen Kirche sein, an denen wir entlang schreiten können, anschauen und innehalten.

Durch das zehnmahlige Wiederholen konzentriere ich mich auf das Bild, das sich mir mit jedem Mal mehr und mehr einprägt, Perspektiven bekommt, zu sprechen beginnt.

Die Termine für die Rosenkranzandachten sind:

- Mittwoch, 19. Oktober 18.00 Uhr St. Sebastian
 Freitag, 21. Oktober 18.00 Uhr Amstetten

WELTMISSIONS-SONNTAG am 22./23. Oktober

„Macht euch auf und bringt Frucht“

Sa., 22. Okt. – 18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian:

So., 23. Okt. – 11.00. Uhr Eucharistiefeier in Amstetten:

An diesem Wochenende begehen wir in den Gottesdiensten den Sonntag der Weltmission. Im Anschluss an die Gottesdienste in St. Sebastian und in der Erlöserkirche in Amstetten lädt der Missionskreis wieder zum indischen Essen ein. Dabei soll es auch neuste Informationen über den Stand der Bauarbeiten an der Schule in Umwalang geben. Der Erlös des Essens kommt diesem Missionsprojekt im Nordosten Indiens zugute. Anmeldung ist über das Pfarrbüro (Tel. 07331/93900) möglich.

KINDERKIRCHE IN AMSTETTEN

Zur nächsten Kinderkirche am **Sonntag, 23. Oktober 2011 um 11.00 Uhr** im Gemeinderaum der Erlöserkirche laden wir herzlich alle Kinder im Alter von 3 – 9 Jahren ein.

ALTE ORGEL ZU VERSCHENKEN

Die Kirchengemeinden haben einige Orgeln, die nicht mehr gebraucht werden und bei Selbstabholung kostenlos (gerne gegen Spende) abgegeben werden. Die Instrumente haben z. T. kleinere Defekte. Interessenten dürfen sich gerne bei der Gesamtkirchenpflege unter Tel. 07331/63095 oder bei unserem Kirchenmusiker Tel. 07331/98 67 545 melden.

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring



Samstag, 15.10.

19.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten
19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

So., 16.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Jes 45,1.4-6; L 2: 1 Thess 1,1-5b; Ev: Mt 22,15-21

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee mit Taufe von Joshua Rudolf und Lukas Paul Glöckle
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Montag, 17.10.

18.00 Uhr Vesper-Gebet in Lonsee

Mittwoch, 19.10.

19.00 Uhr Bibelkreis im kath. Gemeindesaal in Urspring

Freitag, 21.10.

16.30 Uhr Gottesdienst im AWO-Seniorenzentrum mit Diakon Raiber
17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
keine Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:

Samstag, 22.10

19.00 Uhr Wortgottesfeier in Urspring
19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 23.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier in Lonsee (MISSIO-Kollekte)
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
10.15 Uhr Wortgottesfeier in Altheim

Sonntag der Weltmission 2011

Am Sonntag, den 23. Oktober 2011 begehen die Katholiken in aller Welt den Sonntag der Weltmission. Da biblische Motto des diesjährigen Weltmissionssonntags lautet: „Macht euch auf und bringt Frucht“ (Joh 15,16) – eine Aufforderung, die uns im mutigen Glaubenszeugnis bestärkt. Was dies in der Praxis bedeutet, lässt sich an der Situation des westafrikanischen Senegal, dem Beispielland des Missionssonntags 2011, ablesen: Die dortige Kirche ist eine kleine Minderheit. Aber sie ist lebendig im Glauben und wesentlich am Aufbau der Gesellschaft beteiligt.

Wir laden zum Gebet für die missionarische Aufgabe der Kirche ein und bitten zugleich um eine großzügige Spende für den weltweiten Dienst der Kirche. Mit Ihrer Unterstützung für MISSIO bei der Kollekte am 23. Oktober setzen Sie ein Zeichen weltkirchlicher Solidarität. Sie helfen mit, dass der Glaube weltweit wachsen kann und reiche Frucht trägt.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee dienstags um 10.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst
Parallel: Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE

SPORTVEREIN AMSTETTEN Fußballabteilung



1. Mannschaft:

SV Amstetten - SV Jungingen

2:5

Trotz des sich deutlich anhörenden Ergebnisses machten es die Amstetter dem Tabellenführer sicherlich schwerer, als diese erwartet hatten. Dies lag vor allem, was sich anhand von fünf Gegentreffern unwahrscheinlich anhört, an einer deutlich verbesserten Abwehrarbeit. Vor dem gewohnt unspektakulär aber sehr sicher agierenden Torhüter Sebastian Sacher, der sich in der 16., 41., 48. und 64. Min. auszeichnen konnte und an den Gegentoren schuldlos war, da der aus dem defensiven Mittelfeld in die Innenverteidigung zurückgezogene Roman Krist der Abwehr deutlich mehr Halt und Sicherheit als in den Spielen zuvor gab. Was noch immer verbesserungswürdig ist, bleibt die unzureichende Chancenverwertung. Nachdem Kenan Ertoran in der 13. Min. am Torhüter scheiterte, in der 29. Min. knapp verzog und Besim Smaquiki mit einem Weitschuss nur den Querbalken traf (25. Min.), erhielten die Gäste in der 30. Min. einen Freistoß zugesprochen. Diese Standardsituation nutzten sie zur 0:1-Führung. Gleich mehrmals bot sich bis zur Halbzeitpause die Ausgleichschance, doch Besim Smaquikis Abschluss nach tollem Zuspiel von Tobias Frei parierte Jungingens Keeper im nachhassen (37. Min) und bei einem Foulelfmeter verfehlte er in der 38. Min. das Tor, so dass mit dem knappen Rückstand die Seiten gewechselt wurden.

Im zweiten Durchgang verstärkten die Amstetter ihre Offensivbemühungen, doch Tobias Frei (49. Min.) und Ömer Akinci (56. Min.) verzogen um Zentimeter. Die nun freigewordenen Räume nutzten die Junginger geschickt mit Kontern (65. u. 76. Min.), sowie einem Foulelfmeter (73. Min.) zum zwischenzeitlichen 0:4. Die Amstetter bewiesen mit mutigem Offensivspiel weiterhin Moral, blieben zunächst aber noch glücklos. In der 75. Min. wurde Kenan Ertoran allein vor dem Torhüter wegen Abseits abgepfiffen und Jungingens Torhüter blieb in der 79. Min. bei einem Schuss von Tobias Frei noch Sieger, ehe dieser in der 80. Min. einen Foulelfmeter souverän zum überfälligen 1:4-Anschlusstreffer verwandelte. Doch schon drei Minuten später stellten die Gäste mit einem weiteren Konter den alten Abstand wieder her. Danach sah man nur noch die Amstetter im Vorwärtsgang. Aber Eduard Wolko verzog in der 85. Min. knapp am Tor vorbei und auch Sezgin Tunc hatte zweimal Pech, als eine Hereingabe vom Torhüter nur noch mit den Fingerspitzen über die Latte gelenkt werden konnte (86. Min.) und ein scharfer Schuss in der 90. Min. am Außennetz landete. In der Nachspielzeit gelang Kenan Ertoran dann doch noch die Ergebniskosmetik zum 2:5.

Aufstellung: Sebastian Sacher, Florian Urnauer (46. Min. Christian Bantel), Eduard Wolko, Birol Bahce, Roman Krist, Besim Smaquiki (46. Min. Sezgin Tunc), Benjamin Kaupe (75. Min. Christian Schmohl), Edgar Krist, Kenan Ertoran, Tobias Frei, Ömer Akinci.

2. Mannschaft: SV Amstetten - SV Jungingen

3:4

Beide Mannschaften begannen sehr temporeich, wobei die Hausherren spielerisch ein Übergewicht hatten. So gingen die Amstetter auch bald durch Kevin Kluth mit 1:0 in Führung. Den zwischenzeitlichen Ausgleich revidierte dann Mario Baldres mit seinem Treffer zum 2:1. Zwei verletzungsbedingte Wechsel im Defensivbereich gaben dann einen deutlichen Bruch im Amstetter Spiel, was die Gäste mit drei Treffern zum 2:4 nutzten. Den Schlusspunkt setzte Muhammet Bulut mit einem unhaltbar platzierten Freistoß.



**Mitteilungsblattleser
wissen mehr !!!**

Aufstellung: Jan Springer, Andreas Mühlhäuser, Markus Hoene, Muhammet Bulut, Steven Engmann, Markus Röder, Sascha Krause, Christian Baumeister, Bernd Wolfahrt, Fuzum Kidane, Muhammet Altionok, Ilker Savas, Kevin Kluth, Fabian Weishaupt, Fesha Kidane, Mario Baldres.

Vorschau: Eine sicherlich genau so schwere Aufgabe erwartet den SV Amstetten am kommenden Sonntag, 16.10., tritt man doch beim Tabellenzweiten SV Göttingen an. Die Göttinger konnten nur von den Tabellennachbarn Jungingen und Seissen auf deren Platz besiegt werden. Einen Ausrutscher erlaubten sich die Göttinger gegen den SV Nellingen mit einem 2:2-Remis. Die restlichen Spiele gewann unser nächster Gegner meist deutlich. Dennoch wird der SV Amstetten nicht nach Göttingen fahren, um die Punkte kampflos abzugeben. Dabei hofft man erneut auf die tolle Unterstützung der eigenen Anhänger.

Anspiel 1. Mannsch.: 15:00 Uhr

Anspiel 2. Mannsch.: 13:15 Uhr

Handballabteilung

HSG Lonsee-Amstetten

weibl. B-Jugend – SV Bad Buchau 27:23



Am vergangenen Samstag begann für unsere A-Jugend die Saison. Gleich zu Beginn zeichneten sich beide Mannschaften durch eine langsame Abwehr und ideenlosen Angriff aus. Bad Buchau erwischte den besseren Start und so stand es nach fünf Minuten immer noch 0:2 für die Gäste. Erst langsam fing sich die HSG und es entstand in der ersten Halbzeit ein sehr ausgeglichenes Spiel. Die meisten Tore wurden hier durch 7-Meter erzielt. Im gesamten Spiel konnten die Zuschauer insgesamt 32 7-Meter-Würfe sehen. Dafür verantwortlich war auf beiden Seiten eine träge Abwehr die zu oft von hinten an den Angreifern hing. Dank unserer Torhüterin Kathrin, aus der B-Jugend, konnten die Gäste jedoch nicht viele 7-Meter verwandeln. Zur Halbzeit stand es dann 11:12 für Bad Buchau.

Die zweite Halbzeit begann wesentlich besser für unsere A-Jugend. Die Abwehr stand besser und im Angriff gelangen einige sehenswerte Tore über unsere Kreisspielerin. Es gelang der HSG sich ein wenig abzusetzen und den fünf-Tore-Abstand zu halten. Entscheiden zum Sieg waren auch die 13 verwandelten 7-Meter. Für das nächste Spiel gegen die starken Wiblinger braucht es noch eine deutliche Leistungssteigerung.

Es spielten: Hannah Gehring 9, Annika Vogel 11, Sarah Hohnold, Johanna Buntz 1, Klara Raiber 4, Irina Simon, Lisa Weckerle 2, Kathrin Häckel, Anna Köhler, Alisa Hezler

Weibl. B-Jugend – Langenau/Elchingen 7:9

Weibl. B-Jugend – Bad-Buchau 14:10

Verpatzter Saisonauftakt für unsere Mädels aus der B-Jugend. Im ersten Spiel musste man gleich gegen den Meisterschaftsanwärter antreten gegen den man bereits in der Quali recht deutlich verloren hatte. Die ersten 15 Minuten dominierte man trotzdem das Spiel und ging denn auch mit 4:3 in Führung. Dann jedoch leisteten sich die Lonseerinnen drei Patzer, die der Gegner eiskalt zur 6:5 Halbzeitführung nutzte. Nach der Halbzeitpause kam der Gegner sehr viel wacher aus der Kabine und legte noch ein Tor vor. Diesem drei Tore Rückstand sprintete man dann während der ganzen 2. Hälfte hinterher, den Ausgleich schaffte man jedoch nicht mehr. Alles in allem war Trainer Siggli aber mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden. Gute Abwehr- und Torhüterleistungen und viele technische Fehler auf beiden Seiten. Trotz der 9:7 Niederlage ein gutes Ergebnis auf dem sich aufbauen lässt.

Im zweiten Spiel musste die weibl. B-Jugend zu Hause gegen Bad Buchau antreten. Es war ein unbekannter und über das ganze Spiel sehr unbequemer Gegner. Bis zur Halbzeit schaffte man es trotzdem, sich einen 2 Tore Vorsprung zu erspielen. In der 2. Hälfte konnte man das Spiel weiter offen halten auch wenn der Gegner immer wieder zum Ausgleich kam. 10 Minuten vor Spielende nahm Trainer Sieland dann eine Auszeit und stellte die Abwehr noch einmal um.

Das schien geholfen zu haben, denn die Abwehr erkämpfte sich nun einige Bälle und schaffte so einen sicheren Sieg.

Weibl. C-Jugend – Illertal 15:22

Weibl. C-Jugend – Ulm-Wiblingen 22:16

Auch die weibl. C-Jugend musste zum Saisonstart zu einem Meisterschaftsfavoriten reisen. Gegen die körperlich überlegene Mannschaft aus Illertal konnte man bis 1 Minute vor Halbzeitende gut mithalten. Leider passte man in der letzten Spielminute nicht auf und kassierte noch 2 Tore, so dass der Gegner mit 6:10 in Führung gehen konnte. Diesem Rückstand lief man dann der gesamten 2. Hälfte hinterher. Man konnte sich zwar noch einmal heran arbeiten aber die insgesamt sehr schlechte Chancenverwertung vor allem bei den Strafwürfen verhinderte ein besseres Ergebnis.

Auch im zweiten Spiel ging es gegen eine körperlich überlegene Mannschaft mit einer starken Linkshänderin, die man vor allem in der ersten Hälfte nicht in den Griff bekam. Trotzdem konnte man sich immer wieder durch schön herausgespielte Tore bis 5 Minuten vor der Halbzeit mit 1 Tor in Führung schießen. Dann ging dem Gegner die Luft aus und man konnte durch schön herausgespielte Tore eine 6:10 Führung erspielen. Nach der Halbzeit ließ man nichts mehr anbrennen und baute die Führung durch gute Einzelaktionen und Kombinationen deutlich aus. Zu bemängeln gab es denn auch nicht viel. Vielleicht das Auslassen von vielen guten Möglichkeiten. Der Rest, insbesondere die Torhüterleistung war bestens.

4+1 Spieltag der gemischten E-Jugend

Beim Spieltag in Laupheim musste die neue gem. E-Jugend als erstes beim Parteiball antreten. In einem spannenden Spiel gewannen die Jungs und das Mädels dann gleich glücklich mit 7:6 Punkten. Gegen den Gastgeber aus Laupheim ging es dann zum ersten Handballspiel. Hier gewannen die körperlich und spielerisch überlegenen Gastgeber klar mit 15:6 Toren. Gleich anschließend erkämpfte man sich beim zweiten Handballspiel gegen Gerhausen dank einer deutlichen Leistungssteigerung aber einen 12:8 Sieg. Dieser Sieg hätte sogar noch ein bisschen höher ausfallen können, hätten die Lonseer ihre vielen Chancen verwertet oder auf den Trainer gehört, wie sie schießen müssen. Bei den abschließenden Koordinationsübungen merkte man, dass man noch nicht so viele Übungen im Training durchgenommen hatte. Hier reichte es leider nur zum letzten Platz. Alles in allem reichte es in der Endabrechnung zu einem dritten Platz bei 5 Mannschaften und zwar punktgleich mit Laupheim, die aufgrund des besseren Koordinationsergebnisses den zweiten Platz für sich sicherten.

Es spielten: Jonas Baier, Marvin Plaschke-Pleninger, Niklas Semle, Jakob Schall, Sophia Linse, Marcus Schmutz, Lukas Roth

Spieltag weibl. E-Jugend

Gut startete unsere neu formierte weibl. E-Jugend in die neue Saison. Allerdings war der Start etwas holprig. Das erste Parteiballspiel gegen die Spielerinnen der SG Ulm-Wiblingen musste man mit 2:5 Punkten verloren geben und auch im ersten Handballspiel setzte es gegen die körperlich überlegenen Spielerinnen aus Gerhausen eine klare 14:7 Niederlage. Dann ging es zu den Koordinationsübungen. Da man hier noch nicht so viele Übungen trainiert hatte und auch ein paar ganz neue Spielerinnen dabei waren lief es nicht ganz so gut. Dafür lief es im letzten Handballspiel dann schon wesentlich besser. Gegen die Mädels aus Lehr versieberte man zwar reihenweise gute Chancen aber am Ende reichte es dennoch für einen knappen 12:11 Sie. Alles in allem also ein gelungener Einstand.

Es spielten: Sarah Biler, Antonia Banzhaf, Verena Grekel, Sophia Linse, Lara Thanner, Eliane Walter, Emely Mäschle

1. Damen – Friedrichshafen 23:10

Schlecht gespielt und trotzdem gewonnen so lautete das Ergebnis aus Sicht der Zuschauer. Gegen die deutlich unterlegenen Gäste hatten die HSG Damen eigentlich leichtes Spiel. Schon in der 1. Halbzeit konnte man sich nach ei-

nem 4:4 deutlich absetzen und zum Ende der ersten Hälfte schien das Spiel gelaufen. Dies schien sich allerdings negativ auf den Spielfluss der HSG Damen auszuwirken, die in der zweiten Hälfte alles andere als tollen Handball boten. Abspielfehler reihte sich an Chancetod und so war es am Ende glücklich, dass die Gäste aus dieser Situation keinen Vorteil ziehen konnten und sich vom schlechten Spiel noch anstecken ließen. Aber man soll über einen so deutlichen Sieg nicht all zu viel negative Worte verlieren. Auch solche Spiele muss man erst mal gewinnen und das haben die HSG Damen auch getan.

Vorschau:

Samstag, 15.10.2011 Pflughofhalle Langenau
15.15 Uhr
Spieltag Männer Ü 40

Sonntag, 16.10.2011 Mühlbachhalle Lonsee

15.15 Uhr weibl. A-Jugend – SG Ulm-Wiblingen
17.00 Uhr Männer – SG Ulm-Wiblingen 2

Turnabteilung

Hallose,

der Aufruf geht an alle Fitnessbegeisterte und noch Sportmuffel. Kommt ab Do., den 13.10.2011 zur gewohnten Zeit 20:30 - 21:45 in die Aurainhalle und trainiert Euren Body. Kondition ist ein weitläufiger Begriff. Dahinter versteckt sich Ausdauer, Beweglichkeit, Schnelligkeit, Kraft und Koordination. All diese Faktoren sind am Do. im Programm. Bis Weihnachten verstärkt ein Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht. Neugierig???

Dann komm vorbei und probier es aus.

Unsere zur Zeit bestehende Truppe freut sich über jedes neue Gesicht. Jeder kann auf seinem Können individuell trainieren. Fit und schlank oder????? und bis ins hohe Alter fit oder bereits alt in jungen Jahren.

Bis dann
Eure Ulla

Liebe Turnkinder und Eltern,

am **20. Oktober fällt das Kinderturnen** aufgrund einer Veranstaltung in der Aurainhalle leider aus.

Liebe Grüße Anja Weishaupt

Einladung zum 1. Elternabend der Kinderturnabteilung des SV-Amstetten

Am **Dienstag, den 25. Oktober um 19:30 Uhr** im Sportheim des SVA

Halle liebe Eltern,

wir starten wieder in ein neues Kinderturnjahr und haben uns überlegt, dass es vielleicht ganz interessant wäre, euch bei einem gemütlichen Elternabend einen Einblick in unsere Arbeit in den verschiedenen Gruppen zu vermitteln.

Wir möchten anhand von Bildern und Beiträgen aufzeigen, was alles an Veranstaltungen in einem Jahr geboten ist.

Interessant vor allem für neue Eltern, natürlich auch für die, deren Kinder altersbedingt in eine neue Gruppe wechseln ist mit Sicherheit ein Einblick in die Arbeit, bzw. die Ziele, die wir innerhalb einer Altersgruppe anstreben.

Dieser Elternabend bzw. Infoabend soll euch aufzeigen, wie viel Spaß die Arbeit mit den Kindern, sowie die Treffen und Vorbereitungen der Veranstaltungen den ÜL macht.

Alle ÜL die derzeit das Kinderturnen leiten haben im Jahr 2000 in Ruit die Ausbildung zum ÜL gemacht. Es fällt uns bestimmt nicht leicht, nach so vielen Jahren an einen Abschied zu denken, dennoch sind wir uns einig, dass es einfach an der Zeit ist, unser Amt langsam an die jüngere Generation abzutreten. Auch darüber wollen wir an diesem Abend gerne mit euch reden.

Aber keine Angst, dieser Elternabend ist nicht dazu da, gleich neue Übungsleiter zu rekrutieren, wir wollen nur die Freude und Aufgaben vermitteln, die diese Arbeit mit sich bringt. Vielleicht kann sich dadurch der eine oder andere Gedanken darüber machen ob es nicht vielleicht für ihn in Frage kommt.

Wir hoffen, dass sich viele Eltern angesprochen fühlen und sich an diesem Abend Zeit für uns nehmen.

Liebe Grüße

Anja Weishaupt

SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM



D-Junioren

Punktspiel, SSC – SGM Machtolsheim 1:7 (0:3)

Sturmtief, Sturmschwäche und Fritz-Walter-Wetter beim Spiel gegen Machtolsheim! Mit dem Anpfiff und dem einsetzenden Regen, ergriffen wir sofort die Initiative und zeigten unseren Gästen gleich, wer heute Herr im Hause sein sollte. Somit konnten wir die ersten Torchancen auf unserem Konto verbuchen. In der 11. Minute zirkelte Jonas einen Freistoß aufs Machtolsheimer Gehäuse, den der gegnerische Keeper aber noch von der Linie kratzte. Beim anschließenden Gegenzug sah dann meine junge Abwehr recht alt aus und wir gerieten mit 0:1 in Rückstand. Das Unheil nahm nun seinen Lauf und von diesem Schock sollten wir uns das ganze Spiel nicht mehr erholen. Kurz hintereinander verfiel sich der Ball noch zweimal in unseren Maschen und man ging mit 0:3 zum Pausentee. Das nun abziehende Tief bescherte uns leider kein Hoch und auch mit dem Wind im Rücken kam in der zweiten Hälfte kein Spielfluss mehr zustande. Selbst die wenigen Bälle, die wir aufs Machtolsheimer Tor schossen, waren so schwach, dass man sie nebenher hätte aufpumpen können. Mitte der zweiten Hälfte gelang uns dann doch noch ein Treffer. Bei einem Dreikampf im Strafraum lagen 3 Spieler am Boden, Sven reagierte am Schnellsten und drückte den Ball auf dem Boden liegend, mit dem Kopf noch über die Linie. Kategorie: Kuriosum! Nach dem Abpfiff ging man enttäuscht vom Platz und jeder wusste, dass heute mehr drin gewesen wäre. Aber solche Spiele gibt's nun mal. Selbst euer Trainer hatte in seiner erfolgreichen Kreisliga-Karriere ab und zu mal einen schlechten Tag ;-)

(Sven Nothjunge)

Aufstellung: Fabian Fink, Adrian Höfer, Lars Neumann, Achim Weber, Axel Schrag, Jonas Nothjunge, Andreas Fetzner, Ferdinand Schrag, Jan Bollet, Sven Mayländer, Willy Werner

Vorschau:

Samstag 15.10.11 SV Westerheim II - SSC 13:00 Uhr

Abfahrt am Sportplatz: **11:45 Uhr**

Die weiteren Ergebnisse der Punktspiele vom vergangenen Wochenende:

B-Junioren: SSC – SG Nellingen 1:2

C-Junioren: SSC – Spfr. Dornstadt 3:2

F-Junioren: SGM Suppingen/Berghülen – SSC 10:7

ATHLETIK-CLUB AMSTETTEN

Landesklasse A

KG Königsbrunn/Amstetten II –

AC Röhlingen II

27:8

Amstetten erkämpft klaren Sieg; Entscheidung fällt diesmal leicht

Ihren dritten Heimkampf, wieder beim KG-Partner in der Ostalbhalle konnten die Amstetter diesmal ohne Personalprobleme klar für sich entscheiden. Gut für die erste Garnitur der KG, denn Akif Sen und Sascha Gatzky konnten somit als Doppelstarter auch in der Ersten starten. Wegen der Doppelstarts wird das Mannschaftsergebnis in 23 zu 13 umgewandelt.

55 kg Freistil: Akif Sen(KG) zeigte seine ansteigende Form und schulterte Tobias Link nach 20 Sekunden (4:0).

120 kg Freistil: Joker Joachim Bredl (KG) wies früh den Weg zum klaren Mannschaftserfolg. Nachdem er die Runde eins mit 6 zu 0 vorzeitig gewonnen hatte, schulterte er seinen Gegenüber Wolfgang Haug in Runde zwei. (8:0).



60 kg Gr.-röm.: Vural Sütcü führte lang in Runde eins, als er in einen Kopfhüftschwung fiel und diesen Abschnitt mit 4 zu 5 abgab. Konzentriert ging der Ringer aus Geislingen die Runden zwei und drei an die er jeweils 2 zu 0 gewann. In Runde vier passierte dasselbe Missgeschick wie in bei der verlorenen Runde. Nach einem Hüftschwung zu Beginn des Abschnitts hatte der Röhlinger einem 4- Punktvorsprung. Doch jetzt hatte Vural Sütcü genügend Kraft und Kondition um auch diese Rund mit 6 zu 4 für sich zu entscheiden (11:1).

96 kg Gr.-röm.: Sascha Gatzky (KG) traf auf den etatmäßigen Oberligamann Roland Grimmeisen und bot diesem gut Paroli und überließ dem Röhlinger nur einem knappen Sieg nach Punkten (11:4).

66 kg Freistil: Wenig Probleme hatte Marius Slavu (KG) mit Tim Wist. Nach einer Minute Kampfzeit stand er als Schultersieger fest (15:4)

84 kg Freistil: Armin Ott traf auf stärksten Röhlinger, den ehemaligen deutschen Vizemeister der B-Jugend Tom Philipp und wurde noch in der Runde eins geschultert (15:8).

66 kg Gr.-Röm.: Cengiz Sen (KG) konnte die Kampfab-schnitte eins und Zwei technisch überlegen vorzeitig gewinnen und in der dritten Runde schulterte er Franz Bühler nach 40 Sekunden (19:8).

74 kg Gr.-Röm.: Alexander Klingl (KG) erzielte seine Punkte bereits auf der Waage, die Gäste hatten hier keinen Ringer aufgeboden (23:8).

74 kg Freistil: Kurzen Prozess machte Emil Slavu (KG) mit Marco Philipp. Noch in Runde eins wurde er von Schiedsrichter Christoph Krämer zum Schultersieger erklärt. (27:8).

Die neu etablierte Schülermannschaft unterlag der Jugendmannschaft des TSG Nattheim mit 19 zu 44. Mannschaftspunkte erzielten:

Eren Üstün (4), Jonathan Kuhn (4), Lars Klingl(3), Vadim Ken (4) und Philipp Köhler (4).

KG Königsbronn/Amstetten – KSV Neckarweihingen 15:24
Heimniederlage gegen Tabellenführer

Gegen den Tabellenführer KSV Neckarweihingen rechnete sich die KG Königsbronn/Amstetten am Samstag in der Ostalbhalle nicht viele Chancen aus. Dennoch kann das Team von Trainer Werner Nuding aus der 15:24-Niederlage ein positives Resümee ziehen. Vier Einzelsiege sprechen für sich und zeigen wieder einmal, dass man die KG stets auf der Rechnung haben muss.

Königsbronn liegt eine Woche vor dem Derby gegen Nattheim, weiterhin auf Rang sieben der Tabelle.

Die Kämpfe im Einzelnen:

55 kg Freistil: Akif Sen sorgte auf Seiten der Königsbronner für einen tollen Auftakt. Mit Maximilian Schroth hatte er keine Probleme und gewann nach drei Runden überlegen.

120 kg Griechisch-Römisch: 35 kg und 20 Jahre trennen Damian Szczelina und Rudolf Balassa. Szczelina hatte sichtlich Mühe gegen den 118-Kilo-Mann, konnte jedoch seine Agilität ausspielen und gewann seine Runden jeweils mit 1:0.

60 kg gr.: Sahin Tasdelen war Johann Penner an diesem Abend nicht gewachsen. In der zweiten Runde ließ er sich im Stand überraschen und lag anschließend auf den Schultern.

96 kg fr.: Keine Chance hatte Sascha Gatzky gegen Jaroslav Novak. Er musste bereits in der ersten Runde auf beide Schultern.

66 kg fr.: Dervis Cenk musste gegen Safet Ferad ebenfalls Lehrgeld bezahlen. Ferad gewann nach drei Runden überlegen.

84 kg gr. Bis 84 kg konnte Königsbronn einen 3:0-Punktsieg einfahren.

66 kg gr. Andreas Eng begann stark und brachte Neculai Mihai nach einer Konteraktion bereits in die gefährli-

che Lage. Nach dem Gewinn der ersten Runde schwanden jedoch bei Eng die Kräfte und Mihai kam noch zum 4:1-Überlegenheitssieg.

84 kg fr.: Rustam Hozaev gab in Runde 1 gegen Philipp Bühler Verletzungsbedingung auf.

74 kg fr.: In seiner unnachahmlichen Art ließ Michael Janitschek erneut nichts anbrennen. Gegen Benedikt Glock kam Ende der ersten Runde nach einem Beinagriff zum Schultersieg.

74 kg gr. Simon Dingler rang gegen Alexander Pack gut mit, konnte aber dessen Überlegenheitssieg nicht verhindern.

GESANGVEREIN AMSTETTEN

Don-Kosaken in Amstetten – 3.11.2011 in der Katholischen Erlöserkirche Amstetten



Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert am 3.11.2011, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmungsgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm zum ersten Mal in Amstetten. Ermöglicht wurde dieses Gastspiel durch eine künstlerische und organisatorische Zusammenarbeit mit dem GESANGVEREIN AMSTETTEN e. V., der auch mitwirken wird. Bitte kündigen Sie dieses brillante Gastspiel ausführlich in Ihren Redaktions-Berichten an.

Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter WANJA HLIBKA überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer. Die Konzerte (u.a. Gewandhaus Leipzig, Konzerthaus Dortmund, Philharmonie Köln, Musikhalle Hamburg) sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert. Viele Fernsehstationen haben immer wieder ausführlich über den Chor und seine künstlerische Arbeit berichtet.

Es handelt sich, um ein hochkarätiges Spitzenensemble. WANJA HLIBKA, der Leiter des Chores hat viele Jahre als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen. Die, übrigen Sänger kommen von großen osteuropäischen Opernhäusern und begeistern ihr Publikum auf allen Stationen der Tournee.

Die stimmungsgewaltigen Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als „russisches Stimmwunder“ bezeichnet. Sie begeistern ihr Publikum mit ihren einmalig kraftvollen, herrlich timbrierten Stimmen und vermitteln den ganzen Zauber und auch die eigene Melancholie der russischen Musik in höchster Vollendung. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von den festlichen Gesängen der russ.-orth. Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten. In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte.

Mit beim Auftritt der Don Kosaken ist auch der Männerchor des Gesangvereins Amstetten.

Kartenvorverkauf ab sofort zu € 14 (Abendkasse € 16): Volksbank Hauptstraße, Sparkasse Hauptstraße, Rathaus – Bürgerbüro, Lonetalstraße und Postagentur Wolfahrt, Hauptstraße

Karten können auch telefonisch unter 07331/7537 bestellt werden. Der Kaufpreis muss dann vorab überwiesen werden. Die Karten werden nach Bezahlung an der Abendkasse zurückgelegt.

Der Abend wird ein Erlebnis für alle alle Sinne – insbesondere für die Ohren.

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN



Montag, 17.10.2011, Pflanzentausch

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Herbstpflanzentausch in Verbindung mit der Lichtstube. Es gibt Kaffee und Kirchweihkuchla.

Treffpunkt: LandFrauenraum 14.30 Uhr

**LANDFRAUENVEREIN
SCHALKSTETTEN**

Wein und Schokolade. Zarter Schmelz unvergleichliche Süße, feine Würze – ist das Wein oder Schokolade? Wir werden es herausfinden.

Weinprobe mit Carina Barth (württembergische Weinkönigin 2000/01) am **Montag, den 17.10.11 um 19.45 Uhr** im **Gemeindehaus** in Schalkstetten, auch Männer sind herzlich willkommen. **Unkostenbeitrag: 6.00 €.** **Anmeldung bis 13.10.11 bei Ilse Rösch Tel.: 07331/941874**

Erinnerung:

Am **Donnerstag, den 20.10.11** und **27.10.11** stricken wir mit Frau Drexler im **Gemeindehaus** einen modischen Schal. **Beginn: 14.00 Uhr.** Verbindliche **Anmeldung** bei **Margret Hagmeier Tel.: 07331/43558.**

Euer Vorstandsteam

**SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
ORTSGRUPPE AMSTETTEN****Busfahrt am 15.10.2011, Bad Rappenau:**

Am Samstag, 15.10.2011 starten wir mit dem Bus um 08:30 Uhr bei der Lonetal-Apotheke zu unserer Weinwanderung.

Vortrag am 22.10.2011:

Herr Düllmann von der Interessengemeinschaft „Genfreie Region Ulm“, der diesen Vortrag halten sollte, kann diesen Termin nicht wahrnehmen. Aus diesem Grunde müssen wir diesen sicher interessanten und lehrreichen Vortragsabend absagen. Ein neuer Termin kann leider noch nicht genannt werden.

Heidepflege am 22.10.2011:

Am Samstag, 22.10.2011 treffen wir uns zur Heidepflege um 09:30 Uhr auf der „Hohen Egert“. Werkzeug und Geräte stehen zur Verfügung.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Stadtführung am 01.11.2011:

Unsere diesjährige Stadtführung wollen wir in Sigmaringen durchführen. Wir starten mit dem Bus um 09:00 Uhr bei der Lonetal-Apotheke.

Um 11:00 Uhr bekommen wir dann eine Stadtführung von ca. 1-1,5 Std.. Danach haben wir Zeit zur freien Verfügung zur Mittagszeit.

Um 14:30 Uhr sind wir dann im Schloss Sigmaringen angemeldet. Diese Führung dauert ca. 1 Std.

Anschließend wollen wir dann die Heimfahrt antreten.

Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen: Georg Wachter, Tel. 07331-7263.

Zu sämtlichen Veranstaltungen laden wir alle Gäste und Wanderfreunde recht herzlich ein.

**V d K
ORTSVERBAND AMSTETTEN****VdK-Landeschef Roland Sing 70**

Ende September 2011 vollendete der VdK-Landesverbandsvorsitzende von Baden-Württemberg und Vizepräsident des VdK Deutschland, Roland Sing, sein 70. Lebensjahr. Der frühere Vorstandsvorsitzende der AOK Baden-Württemberg ist seit Jahrzehnten ein profilierter Gesundheits-, Pflege- und Sozialexperte. Sing, der in Leinfelden-Echterdingen zu Hause ist, wurde im Juni 2011 zum neuen VdK-Landeschef gewählt. Schon in den Vorjahren hatte er als stellvertretender Landesvorsitzender gewirkt. Die VdK-Sozialpolitik prägt Roland Sing durch seine leitende Tätigkeit im sozialpolitischen Ausschuss des VdK Deutschland. Dort trägt der Sozialexperte maßgeblich zur Entwicklung der VdK-Leitlinien bei. Seit Jahren engagiert sich Sing zudem in der Seniorenarbeit im Lande. Seit 2008 fungiert er als Vorsitzender des Landesseniorenrats (LSR) und setzt auch dort neue Akzente. Viele sehen Roland Sing denn auch als „Mister Senior von Baden-Württemberg“.

LANDWIRTSCHAFT**Maschinenring Ulm-Heidenheim**

Informationsabend Energieeffizienzverbesserung in der Landwirtschaft und gemeinsamer Stromeinkauf am Montag 17. Oktober 2011, 20.00 Uhr im Rasthaus Seligweiler

Zunächst spricht Marco Koch, Elektromeister und Energieberater bei den Stadtwerken Ulm. Schwerpunkt des Vortrags werden die Einsparmöglichkeiten eines landwirtschaftlichen Betriebes beim Stromverbrauch sein.

Im Anschluss wird Daniel Fetzer, Leiter des Geschäftskundenvertriebs der SWU ein Modell aufzeigen, wie durch gemeinsamen, strategischen Stromeinkauf die Kosten gesenkt und das Beschaffungsrisiko minimiert werden kann.

Alle interessierten Landwirte sind herzlich eingeladen.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

- | | |
|-------------|---|
| 15. Oktober | Dance Day – 125 Jahre TV Eybach, TV Eybach, Eybtalhalle, 19.00 Uhr |
| 16. Oktober | Berglauf, Schneelaufverein, Ski-Hütte Weiler |
| 16. Oktober | Kirchweihfest – 1150 Jahre Aufhausen, Landfrauen Aufhausen, Aufhausen, ab 10.30 Uhr |
| 16. Oktober | Tag der offenen Tür, Reiterverein Geislingen, Reithalle, 10.00 Uhr |
| 17. Oktober | Kirchweihmontagsfest, Gesangverein Waldhausen |

**Erntedankfest der Kreislandjugend
Göppingen am 22.+ 23. Oktober 2011**

Die Kreislandjugend Göppingen feiert am 22. und 23. Oktober 2011 ihr diesjähriges Erntedankfest unter dem Motto:

„Äffle und Pferdle auf Fortbildung“

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich nach Bad Überkingen in die Aulhalle ein.

Unser Programm:

- | | |
|----------|---|
| Samstag: | Bunter Abend, anschließend Musik und Tanz „Dine & Robi“
Saalöffnung: 19.30 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr |
| Sonntag: | 13.30 Uhr ERNTEDANKFEIER
Mit Festredner Herrn Egon Oehler
Erntekroneübergabe
15.30 Uhr Kaffeepause (mit selbstgebackenen Kuchen) |

Theaterstück „Filetspitzen mit Sauerkraut“

Auf Ihr Kommen freut sich die Kreislandjugend Göppingen

**Komede-Scheuer Mäulesmühle und
Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle**

Albin Braig und Karlheinz Hartmann als Hannes und der Bürgermeister mit ihrem neuen Programm: „Do henda kommt's hell!“ in Bad Überkingen am Montag, 6.2. und Dienstag 7.2.2012 in der Aulhalle Bad Überkingen
Vorverkauf ab Dienstag, 18.10.2011, 8.00 Uhr in der Kurverwaltung

Hierarchie hin – Hierarchie her: „Hannes und der Bürgermeister“ muss es heißen, nicht etwa umgekehrt!

Mag auch der Bürgermeister eines kleinen, bescheidenen Städtchens irgendwo im Schwäbischen – dort, wo die Schwaben noch handfest sind – sich als würdige Amtsperson fühlen, als Vater der Gemeinde sozusagen, dem nichts so sehr am Herzen liegt wie das Wohl und Wehe seiner Bürger, und mag der Hannes auch nur der Amtsbote sein – wenn's irgendwo klemmt, erschallt der Ruf durch die Amtsräume: „Dr Hannes soll reikomma!“

Und der Hannes kommt, wenn auch manchmal ungerne. Und der Hannes weiß Rat: Ob es nun um eine Jahrhundertfeier geht, um Tourismus, Steuern, Hochzeiten, Musikfestivals, ohne den Hannes läuft gar nichts! Und dabei kommt ihm nicht nur sein unverdorbener, gradliniger, von keines Gedanken Blässe getriebener Verstand zugute, sondern auch seine umfassende Volkshochschulbildung. Kein Thema, zu dem der Hannes nicht einen entsprechenden Kurs absolviert hätte.

Alles in allem also witzige, spritzige und hintersinnige Sketche mit Albin Braig als Hannes und Karlheinz Hartmann als Bürgermeister.

Den musikalischen Teil der Show bestreiten in bewährter Manier die vier Haus- und Hofmusikanten von „HERRN STUMPFES ZIEH & ZUPF KAPELLE“: Skrupellos aber liebenswert, traditionsverbunden und (vielleicht gerade deswegen) eigenwillig bringen sie das Rathaus zum Swingen und Grooven - und blasen dem Hannes und seinem Bürgermeister gehörig den Marsch.

Vorverkauf ab Dienstag, 18.10.2011, 8.00 Uhr nur in der Kurverwaltung, Badstraße 14, 73337 Bad Überkingen, Telefon 07331-961919, Fax 07331 - 961999 und per e-Mail unter touristik@bad-ueberkingen.de.
Kategorie 1 (Reihe 1-16) € 35,- (inkl. VVK-Gebühr)
Kategorie 2 (Reihe 17-26 und Empore) € 33,- (inkl. VVK-Gebühr).

Telefonische Kartenbestellungen an diesem Tag erst ab 14.00 Uhr möglich.

Veranstalter ist das Gastspielbüro Aalen in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung.

Besucherring Ulmer Theater

Am **Samstag, 15.10.** (19 Uhr) wird das Schauspiel „Totentanz“ von August Strindberg aufgeführt.

Für den Bus gelten die üblichen Abfahrtszeiten:

Amstetten, Sparkasse,	17.55 Uhr
Urspring, Abzw. Lonsee,	18.00 Uhr
Lonsee, Ortsmitte u. Landesstraße	18.05 Uhr,
Westerstetten, Kreuz,	18.10 Uhr

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

SCHÜTZENVEREIN ETTLENSCHIESS

Einladung zum Gockelschießen im Schützenhaus Ettlenschieß

Am **Sonntag, den 16.10.2011** findet wieder das traditionelle Gockelschießen im Schützenhaus statt. Schieß- und Wirtschaftsbetrieb ab 10:00 Uhr, nachmittags auch mit Kaffee und Kuchen.

Auf regen Besuch freut sich Ihr Schützenverein.

Termine

Sa. 15.10.	Aufbau für das Gockelschießen - es sind alle eingeladen, Beginn 13:00 Uhr
So. 16.10.	Gockelschießen

Luftgewehr:

Fr. 04.11. Ettlenschieß 1 - Berghülen 1
Beginn 20:00 Uhr

Fr. 28.10. Ettlenschieß 2 - Neenstetten 1

Beginn 20:00 Uhr

Fr. 21.10. Ettlenschieß 3 - Machtolsheim 4

Beginn 20:00 Uhr

Fr. 21.10. Ettlenschieß 4 - Machtolsheim Damen

Beginn 20:00 Uhr

Bis 28.10. Ettlenschieß 5 - neutral

Di. 25.10. Langenau - Jugend 4

Abfahrt 18:30 Uhr

Luftpistole

Fr. 21.10. Dornstadt - Ettlenschieß 2

Abfahrt 19:30 Uhr

Sportpistole

So. 23.10. Langenau 3 - Ettlenschieß 3

Abfahrt 09:30 Uhr

So. 23.10. Ettlenschieß 4 - Langenau 2

Beginn 10:00 Uhr

Ergebnisse Rundenwettkämpfe

Luftgewehr:

Asch 3 - Ettlenschieß 1

1-4

Elmar Fischer 371R, Beate Maier 369R, Jürgen Urban 358R, Alexander Maier 357R, Joshua Gießler 355R

Westerstetten 1 - Ettlenschieß 2

1398 - 1395 R

Rudolf Baier 355R, Klaus Urban 348R, Stanislav Celofiga 347R, Thomas Köpf 345R, Walter Urban 335R, Horst Miller 332R

Ettlenschieß 3 - neutral

1379 - 1382 R

Jochen Rapp 355R, Manfred Scheel 349R, Martin Maier 340R, Bernd Maier 335R, Harald Häberle 331R, Wolfgang Scheible 323R, Claus Seibold 316R

Ettlenschieß 4 - Nellingen

1298 - 1338 R

Florian Maier 337R, Christian Mayländer 327R, Gerhard Maier 325R, Wolfgang Miller 309R, Richard Kaiser 292R, Timo Seitz 291R, Manuel Scheible 266R

Westerstetten 3 - Ettlenschieß 5

837 - 846 R

Karl Leonhardt 288R, Dieter Buck 281R, Hans Maier 277R, Hans Bückle 276R, Erwin Uhl 261R

Jugend 2 - Altheim/Alb

889 - 1018 R

Natalie Götz 302R, Franziska Schanz 295R, Mike Erne 292R, Lukas Scheible 283R

Jugend 4 - Jugend 3

796 - 761 R

Melanie Häberle 280R, Theresa Miller 278R, Alexander Hagmayer 266R, Michael Seitz 258R, Anja Seitz 238R, Jule Gießler 238R, Markus Miller 237R, Felix Uhl 215R, Verena Miller 192R

Luftpistole:

Altheim/Alb - Ettlenschieß 2

1312 - 1289 R

Bernd Godau 333R, Jürgen Rapp 330R, Willi Häberle 330R, Richard Koch 296R, Georg Glöckler 288R, Hans Maier 278R

Sportpistole:

Ettlenschieß 1 - Erolzheim

814 - 826 R

Uwe Häckel 279R, Ralf Häberle 275R, Willi Schanz 260R, Klaus Klee 251R, Jörg Fisel 248R

SPORTCLUB URSPRING

SKIBAZAR

Hallo, an alle Wintersportfans, die Tage werden wieder kürzer und in den Läden stehen schon lange die Nikoläuse und Lebkuchen parat. Höchste Zeit für unseren Skibazar! Wie jedes Jahr brauchen wir natürlich Ihre Mithilfe. Also bitte nachschauen, ob die (Kinder-) Skischuhe vom letzten Jahr noch passen, ob die Carver noch rutschen und ob der Reißverschluss an der Jacke noch zugeht. Und dann nichts wie hin zum Urspringer Skibazar.

Hier die Fakten:

Wann:

Sonntag, 23. Oktober 2011

Wo:

Lonequellhalle, Urspring

Verkauf:

ab 14.00 Uhr



Annahme der zu verkaufenden Waren: von 10.00 bis 12.00 Uhr
Abholung der nicht verkauften Ware/ des Geldes: von 15.30 bis 16.00 Uhr

Angenommen werden alle GUT ERHALTENEN und FUNKTIONIERENDEN Wintersport-Artikel, sowie natürlich sämtliche Winter-Kleidungsstücke.

Die Ausstell-Gebühr beträgt 0,50 € pro Artikel, wie schon im vergangenen Jahr. Die Gebühr ist bei Abgabe der Artikel am Vormittag zu entrichten.

Auch Thomas Hertle ist mit den neuen Artikeln aus seinem HT-Sport wieder vertreten, die unser Gebrauchtwaren-Sortiment bereichern und ergänzen.

Nach erfolgreichem Einkauf laden wir Sie natürlich wie immer ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen ein!

Es grüßt ganz herzlich: SC Urspring e.V. 1965

Bund der Steuerzahler

Senioren und Steuern: Ab Ende Oktober wird es ernst!

Dann endet die Schonfrist für steuerpflichtige Senioren, die bisher keine Einkommensteuererklärung abgegeben haben

Mit der Neuregelung der Besteuerung der Alterseinkünfte wurde das sog. Rentenbezugsmitteilungsverfahren eingeführt. Hierdurch stehen den Finanzämtern Informationen über sämtliche seit 2005 ausbezahlte Renten zur Verfügung, und zwar nicht nur von der gesetzlichen Rentenversicherung, sondern auch von Betriebsrenten, privaten Versicherungen oder Versicherungswerken. Bisher haben die Finanzämter vor allem überprüft, ob Rentner in ihren Einkommensteuererklärungen alle Renten richtig und vollständig angegeben haben.

Ab Ende Oktober will die Finanzverwaltung ihren Fokus nun auf Senioren richten, die bisher keine Einkommensteuererklärung abgegeben haben, obwohl sie aufgrund der Höhe ihrer Altersbezüge hierzu verpflichtet gewesen wären. Wer zu dieser Gruppe gehört, muss sich auf unangenehme Post mit eventuell empfindlichen Nachzahlungen einstellen, sollte er es versäumt haben, bislang eine Steuererklärung abgegeben zu haben und dies nun zu einer Einkommensteuerschuld führt. Denn Unwissenheit schützt nicht vor finanziellen Forderungen des Finanzamtes.

Daher rät der Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg dringend jedem Rentempfänger sich mit der eigenen steuerlichen Situation zu befassen, um sich vor teuren Überraschungen zu schützen. Wertvolle Hilfe leistet dabei der kostenlose Ratgeber des Bundes der Steuerzahler „Senioren und Steuern“. Der Ratgeber klärt die wichtige Frage, ob eine Steuererklärung abgegeben werden muss oder nicht. Zudem erläutert der Ratgeber, welche Renten wie besteuert werden sowie die einkommensteuerrechtliche Behandlung der übrigen Einkünfte. Und weil es für Senioren im Einkommensteuerrecht eine ganze Reihe von Abzugsmöglichkeiten gibt, geht der Ratgeber auch darauf ausführlich ein. Viele Beispiele und Übersichten machen es auch dem Steuer-Laien leichter, sich im Steuerdschungel zurechtzufinden.

Der kostenlose Ratgeber „Senioren und Steuern“ ist beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 0 76 77 78 erhältlich.



unicef  **Freunde helfen dauerhaft**

Mit 8€ monatlich können Sie viel bewegen.

Werden Sie Fördermitglied!

24h-Telefon: 0137-300 000 · www.unicef.de

Hunde



gehören nicht auf den Kinderspielplatz

Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm 2012

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara ist vom 08.01.-31.03.2012, Brasilien I/Sao Paulo vom 12.01.-03.03.2012, Brasilien II/Sao Paulo vom 26.01.-04.03.2012, Argentinien/Buenos Aires vom 17.01.-08.02.2012 und Peru/Arequipa vom 01.02.-18.04.2012.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Zensus 2011 – Gebäude- und Wohnungszählung

Das Statistische Landesamt informiert:

Seit Anfang Mai 2011 haben rund 3,3 Mio. Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg vom Statistischen Landesamt einen Fragebogen für die Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) im Rahmen des Zensus 2011 erhalten. Etwa 3,1 Mio. Fragebogen sind bereits per Post oder auf elektronischem Weg zurückgesandt worden. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir möchten an die noch ausstehenden Fragebogen erinnern.

Erste Erinnerungen wurden bereits verschickt, weitere werden folgen. Nach der Erinnerung wird das Statistische Landesamt den noch säumigen Bürgern Heranziehungsbescheide zusenden, was wir aber im beiderseitigen Interesse gerne vermeiden würden.

Daher die Bitte an alle Auskunftspflichtigen, welche uns die Daten noch nicht übermittelt haben, dies unverzüglich entweder postalisch mit dem Fragebogen oder besser online mit den Zugangsdaten auf der Vorderseite des Fragebogens zu tun.

Bitte senden Sie uns den Fragebogen auch dann zurück, wenn Sie keine Angaben zu dem Objekt machen können, damit wir Sie aus dem Mahnverfahren herausnehmen können. In diesem Fall füllen Sie bitte die Frage 2 und Frage 3 auf der ersten Seite des Fragebogens bzw. das Feld „Bemerkungen“ auf der letzten Seite des Fragebogens aus.

Liegt Ihnen der Fragebogen nicht mehr vor, oder sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen das Statistische Landesamt von Montag bis Donnerstag zwischen 8:00 und 17:00 Uhr und am Freitag von 8:00 bis 14:00 Uhr sehr gerne unter der kostenfreien Hotline 0800-5887854 zur Verfügung.